

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes
Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2. - DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 554961
Postcheck-Kto. München 87610

9. Jahrgang 1958

Wetterbericht für

Mittwoch, 7. Mai 1958 mit Beilage

Nummer 126

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....

/// Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

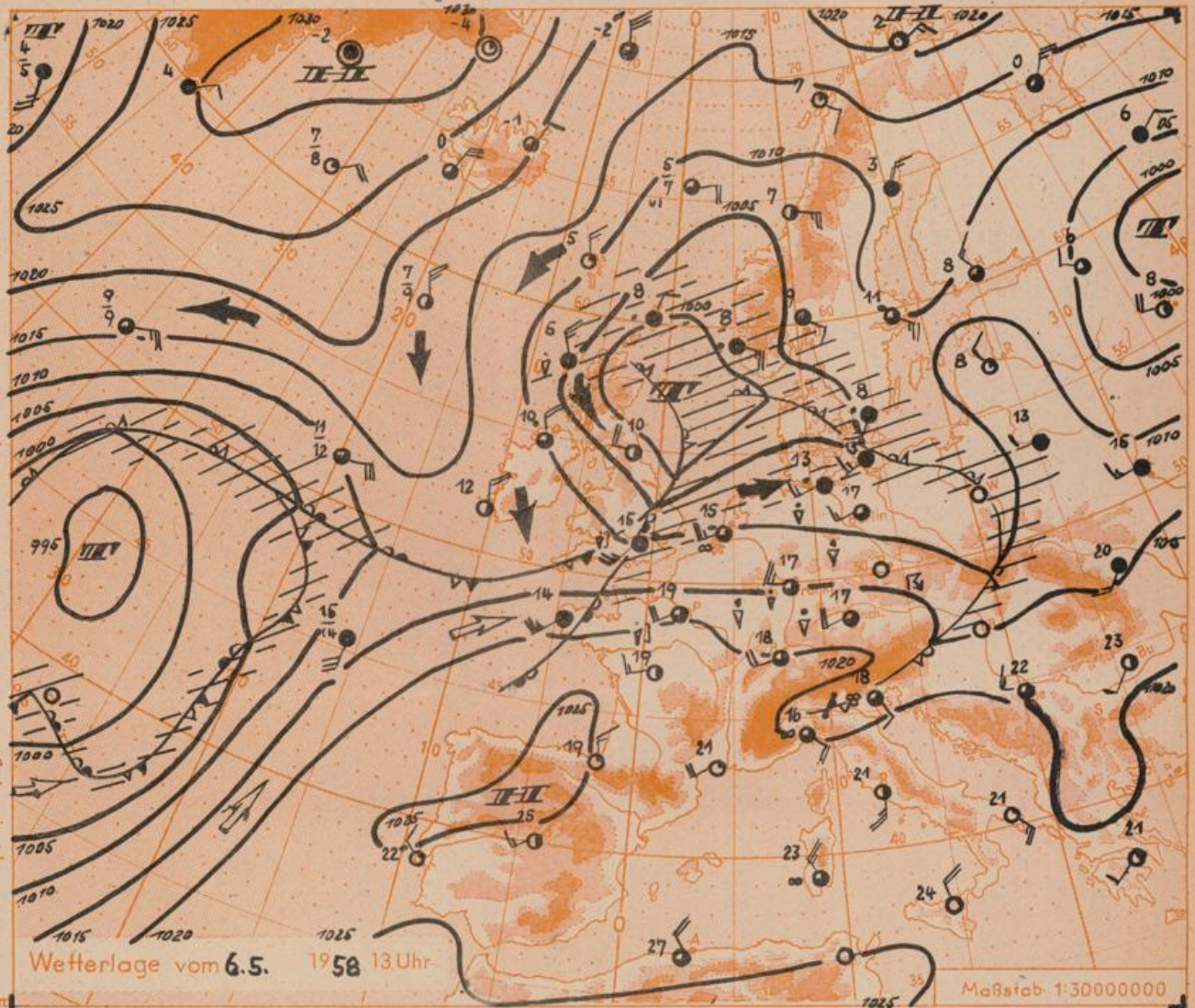
W Windgeschwindigkeit
Beaufort Symbol km/h
still 1-5
1 6-11
2 12-19
3 20-27
4 28-35
5 36-43
6 44-51
7 52-59
8 60-67
9 68-75
10 76-83
11 84-91
12 92-99
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe
Okklusion
Konvergenzlinie
Warme } Luftströmung
Kalte }

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Nachdem bereits in der Nacht zum Dienstag eine erste atlantische Störung mit Gewittern Bayern überquert hatte und tagsüber Schauerwetter folgte, dringen nun weitere Störungen von England und Westfrankreich nach Osten vor. An der Rückseite eines über der Nordsee angekommenen Tiefs mischt sich auch wieder kältere Meeresluft ein, doch dürfte sie ihre Hauptwirksamkeit über Norddeutschland zeigen.

Vorhersage für Mittwoch, den 7. Mai 1958, ausgegeben am 6. 5. 58, 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Stärker bewölkt mit gelegentlichen Aufheiterungen. Zeitweilig Regen oder Schauer. Berge zum Teil in Wolken. Bei frischen, in der Höhe starken bei stürmischen Winden um West Tagestemperatur um 15 Grad. Frostgrenze im Gebirge zwischen 2000 und 2500 m.

Weitere Aussichten: Im ganzen unbeständig.

Schn